

Radgruppentreffen



> Die Teilnehmer



> Hier konnte man gut essen

© eigene Fotos (4)

Etwas ganz Besonderes sollte es werden, zum 5-jährigen Bestehens der Seniorenradgruppe der DPoIG-Sachsen.

Vom 21. bis 23. Juli 2021 traf sich die Senioren-Radsportgruppe im schönen und gut bekannten Jagdschloss Herzogswalde. Bei bestem Wetter. Die Radtour war für den 22. Juli 2021 durch den Tharandter Wald geplant.

Am 21. Juli 2021 erkundeten wir die Gegend und begannen dabei beim Golfclub Herzogswalde, eine wunderschöne und anspruchsvolle 9-Loch-Golfanlage (9 Spielfelder) mitten in der Natur am Rande des Tharandter Waldes mit tollem Panorama.

Das genossen wir dann vom Landsberg mit einem schönen Blick auf das Elbtal in Richtung Meißen.

In Grillenburg an den Teichanlagen des dortigen Jagdschlusses stärkten wir uns und genossen die Natur. Diesen Genuss ver-

stärkten wir mit einem Besuch des Forstbotanischer Garten Tharandt zugleich Sächsisches Landesarboretum (Arboretum ist eine Sammlung verschiedenartiger, oft auch exotischer, Gehölze). Der Eintritt ist frei und auf einem sehr weitläufigen Gelände kann man über 3 200 verschiedene Baum- und Straucharten aus allen Kontinenten entdecken. Wir waren begeistert.

Am Abend war ein Grillen für die Teilnehmer vorbereitet und mit diesen und jenen Erlebnissen aus dem Polizeileben schwatzte man bis in die späten Abendstunden.

Nach einem guten Frühstück ging es los zu einer Radtour, die schon zu Beginn alles abverlangte. Gut ist schon so ein Ebike. In Grund kamen wir an der bekannten Räucherkerzenherstellung Knox vorbei, welches gleichzeitig ein Museum ist. In Hetzdorf sahen wir das Herzsanatorium, in das viele von uns nicht wollen. Nach der Entdeckung einer historischen königlichen Jagdsäule und alte Forstgrenzsteine an der Schneise 21 im Tharandter Wald fuhrten wir nach Grillenburg zum Essen, weil es so schön war und weiter ging es über Hartha nach Spechthausen zum Kaffee. Nach 47 km kamen wir an-

genehm erschöpft im Jagdschloss an und es erwartete uns ein tolles warmes Buffet. Nachdem Rouladen und Zanderfilet geschmeckt hatten wurde wieder bis spät abends gequatscht, diesmal von unserem Pensionärsleben.

Nach dem Frühstück am 23. Juli 2021 ging es dann wieder nach Hause. Auf die hoffentlich nächsten fünf Jahre. Gefreut haben wir uns wieder über die Teilnahme von zwölf Radfreunden. Übrigens wir haben alles selbst finanziert!

*Reinhard Gärtner,
Landesredakteur*



> Auf den Rocky Mountens im Forstbotanischen Garten